



Regelfrage der Woche – Folge 3

Frage:

Aus welcher Höhe muss nach den neuen Golfregeln ein Ball gedroppt werden?

1. Aus Hüfthöhe
- 2. Aus Kniehöhe**
3. Mindestens aus Kniehöhe.

Richtige Antwort:

2

Regelerläuterung: 14.3 | Ball aufnehmen und ins Spiel zurückbringen | Ball im Erleichterungsbereich droppen

Die neuen Golfregeln sehen eine umfassende Änderung beim Droppen vor. Ohne an dieser Stelle auf das alte Prozedere einzugehen gelten ab dem 1. Januar folgende drei Anforderungen:

- 1) Der Spieler muss den Ball droppen. Dies kann nicht sein Caddie, sein Flightpartner oder eine andere Person übernehmen. Wo der Spieler beim Droppen steht, ist gleichgültig.
- 2) Der Ball muss aus Kniehöhe gedroppt werden. Dies beschreibt den Abstand vom Boden bis zum Knie im aufrechten Stand und ist logischerweise von der Körpergröße abhängig. Droppen meint „einfach fallenlassen“ und nicht werfen, drehen oder rollen. Vom Loslassen des Balls bis zum ersten Auftreffen auf dem Boden darf der Ball weder den Spieler noch irgendeinen Teil seiner Ausrüstung berühren.
- 3) Der Ball muss im Erleichterungsbereich gedroppt werden. Dies bedeutet zum einen, dass der erste Bodenkontakt des Balls im Erleichterungsbereich stattfinden muss. Zum anderen muss der Ball auch im Erleichterungsbereich zur Ruhe kommen. Zwischen dem Aufkommen und dem Zuruhekommen darf er den Erleichterungsbereich verlassen (haben).